

1 DO. 12.5.84  
19.00Z

1900 Uhr Nachrichten

Für eine Stunde gab Helmut Schmidt heute der SPD etwas vom Glanz alter Regierungstage zurück.

Und die Partei hörte ihm zu.

Ließ ihn nicht, wie noch im Herbst auf dem Nachrüstungs-  
parteitag in Köln zum einsamen Rufer werden, sondern  
nahm seine Mahnungen und Warnungen bereitwillig an.

Die SPD versucht hier in Essen, sich neu zu formieren,  
sich neu zu orientieren.

Schmidt gab dafür das - vorsichtige - Startsignal:

Laßt die Träume, Wünsche und Illusionen, Genossen,  
mißtraut den Theoretikern und den Grünen, glaubt einem  
lebenslangen Reformer: Fortschritt wird nur Schritt für  
Schritt erkämpft, nur Tag für Tag.

Die Oppositionspartei SPD war dankbar für solchen Ratschlag. Sie will nicht ins Abseits geraten, will derzeit zurück in die Mitte. Und versucht das unter dem Eindruck von Streik und sozialem Konflikt im engen Schulterschuß mit den Gewerkschaften.

Wie <sup>aber</sup> die Industriegesellschaft der Zukunft aussehen könnte, darüber herrscht ~~aber~~ auch <sup>hier</sup> bei ~~der SPD~~ Unsicherheit.

Modernisierung hier und soziale Sicherung dort - wie kann die SPD das vereinbaren, beiden gerecht werden - den Nutznießern und den Opfern des technischen Fortschritts?

Darüber hat die Partei gerade erst begonnen zu diskutieren. Der von Schmidt beschworene Weg zurück in die Regierungsverantwortung ist noch weit und viele hier scheinen das nicht zu bedauern. So bleibt Zeit zum nachdenken. Zurück ins 'heute'-Studio.